



Frauengesundheit

Dass Frauengesundheit eine originäre Domäne der Hebammen ist, leuchtet ein. Doch dass Frauengesundheit an sich auch ein Betätigungsfeld für Hebammen sein kann, mag eher fremd anmuten. Dabei muss, wie ein Beispiel aus Finnland zeigt, das Engagement nicht auf die reproduktive Gesundheit beschränkt bleiben



In Balance

Einfühlsam, langsam und im ständigen Dialog mit dem Baby sollte massiert werden. Dann steckt in der Berührung eine Kraft, die das Kind belebt und animiert, sich selbst und sein Gegenüber zu fühlen. Bis in die Pubertät und ins hohe Alter kann so massiert werden.

Mütter und Kinder bei Paula Modersohn-Becker

Die Worpsweder Künstlerin fühlte sich zu den sozialen Randgruppen als ihre Modelle hingezogen. Vor allem Schwangere und Stillende malte sie. Ihren eigenen, brennenden Kinderwunsch hat sie ebenso thematisiert. Erschütternd ist, dass sie wenige Stunden nach der Geburt ihres ersten Kindes starb.



Aktuell

Aktuelle Nachrichten	4
Perspektivenwechsel	6
Prof. Dr. Cornelia Helfferich sieht in der Gesundheitsberichterstattung wegweisende Trends	
Entwicklungen und Trends	9
Dorothea Rüb beschreibt Entwicklung und Status quo heutiger Frauengesundheit	
Akteurin kommunaler Gesundheitsförderung	14
Barbara Staschek weist auf die Perspektiven eines innovativen Tätigkeitsfeldes hin	
Hebammen und Frauengesundheit in Finnland	17
Ann Buchgraber betrachtet die Aufgabenfelder finnischer Hebammen im Engagement für die Frauengesundheit	
Was Frauen gesund hält	19
Brigitte Borrmann und Prof. Dr. Beate Schücking analysieren die Hintergründe für „Frauengesundheit“	
Gesunde Hebammen?	23
Dorothea Rüb sieht Hebammen vor besondere berufliche Belastungen gestellt	
Informieren, vernetzen, unterstützen	24
Mareike Koch zeigt die großen Ziele der Bundeskoordination Frauengesundheit auf	

Tagungen & Kongresse · Aus Vereinen & Verbänden Aus den Ländern · Fortbildungskalender · Hebammen- Literaturdienst · Fortbildungen · Stellenmarkt Verschiedenes

26

1. Lebensjahr

In Balance	46
Margarita Klein leitet an zu einer Babymassage, die sich dem Kind sehr einfühlsam nähert	
Kulturgeschichte des Stillens	49
Dr. Thomas Lennert analysiert die Entwicklung des Stillens von der Antike bis heute	
Prophylaxe, Teil 3 – Das entzündete Auge	53
Dr. Friedrich P. Graf über die homöopathische Behandlung von Augenentzündungen beim Säugling	

Politik & Gesellschaft

Trauma Beschneidung	54
Christina Bauer gibt Hilfestellungen für den sensiblen Umgang mit beschnittenen Frauen	

Beruf & Praxis

Abrechnungssysteme	59
Ralf Merswolken zeigt auf, worauf bei der Entscheidung für ein Abrechnungssystem zu achten ist	
Alternativen bieten	61
Susanne Kazemieh, Ralf Merswolken und Gabriele Stenz regen zum Überdenken des Gruppenvertrages Berufshaftpflicht an	

Aus- und Weiterbildung

Europäischer Stillkongress	62
Katja Baumgarten schildert Eindrücke und Inhalte des VELB-Kongresses	

Kultur

Mütter und Kinder bei Paula Modersohn-Becker	66
Birgit Heimbach betrachtet das Werk der Worpsweder Malerin	

Verschiedenes

Bücher	69
Leserinnenbriefe	71
Impressum	72